

Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung vom**

22. April 2003

Deutsches Institut für Bautechnik
ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten
Bautechnisches Prüfamt

Mitglied der Europäischen Organisation für
Technische Zulassungen EOTA und der Europäischen Union
für das Agrément im Bauwesen UEAtc

Tel.: +49 30 78730-0
Fax: +49 30 78730-320
E-Mail: dibt@dibt.de

Datum: 10. November 2008 Geschäftszeichen:
III 35-1.19.14-187/08

Zulassungsnummer:

Z-19.14-1176

Geltungsdauer bis:

31. Dezember 2012

Antragsteller:

Eduard Hueck GmbH & Co. KG
Loher Straße 9, 58511 Lüdenscheid

Zulassungsgegenstand:

**Brandschutzverglasung "HUECK BS C-3"
der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102-13**



Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-19.14-1176 vom 22. April 2003, geändert und ergänzt durch Bescheid vom 21. September 2004 und geändert und verlängert in der Geltungsdauer durch Bescheid vom 18. Januar 2008. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und drei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und den vorgenannten Bescheiden und darf nur zusammen mit diesen verwendet werden.

ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

1. Der Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand

1.1.1 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gilt für die Herstellung der Brandschutzverglasung, "HUECK BS C-3" genannt, und ihre Anwendung als Bauteil der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102-13¹.

1.1.2 Die Brandschutzverglasung ist aus Scheiben, einem Rahmen aus wärmegeprägten Aluminiumprofilen, den Glashalteleisten, den Dichtungen und den Befestigungsmitteln nach Abschnitt 2 herzustellen.

1.2 Anwendungsbereich

1.2.1 Die Brandschutzverglasung darf als Bauart zur Errichtung von nichttragenden, inneren Wänden bzw. zur Herstellung lichtdurchlässiger Teilflächen in inneren Wänden angewendet werden.

1.2.2 Die Brandschutzverglasung ist bei vertikaler Anordnung (Einbaulage > 80 ° bis 90 °) in

- mindestens 11,5 cm dicke Wände oder zwischen Pfeilern aus Mauerwerk nach DIN 1053-1² mit Steinen mindestens der Festigkeitsklasse 12 sowie mit Mörtel mindestens der Mörtelgruppe II oder
- mindestens 10 cm dicke Wände oder zwischen Bauteilen aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045-1³ sowie DIN EN 206-1, -1/A1, -1/A2⁴ und DIN 1045-2, -2/A1⁵ mindestens der Betonfestigkeitsklasse C8/10 bzw. C12/15 (Die Mindestbetonfestigkeitsklassen nach DIN 1045-1³, Tabelle 3, sind zu beachten.) oder
- mindestens 17,5 cm dicke Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1² mit Porenbeton-Plansteinen nach DIN V 4165⁶ mindestens der Festigkeitsklasse 4 oder mit Porenbeton-Wandplatten nach DIN 4166⁷ mindestens der Rohdichtklasse 0,55 bzw. nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung sowie mit Mörtel mindestens der Mörtelgruppe II bzw. Dünnbettmörtel der Mörtelgruppe III oder
- mindestens 10 cm dicke Trennwände in Ständerbauart mit Stahlunterkonstruktion und doppelter Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten nach DIN 4102-4⁸, Tab. 48 einzubauen. Diese an die Brandschutzverglasung allseitig angrenzenden Bauteile müssen mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102-2⁹ angehören.

Die Brandschutzverglasung darf an bekleidete Stahlbauteile, jeweils mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102-2⁹, angrenzen.

1	DIN 4102-13: 1990-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Brandschutzverglasungen; Begriffe, Anforderungen und Prüfungen
2	DIN 1053-1:1996-11	Mauerwerk; Berechnung und Ausführung
3	DIN 1045-1:2001-07	Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton - Teil 1: Bemessung und Konstruktion
4	DIN EN 206-1:2001-07 DIN EN 206-1/A1:2004-10 DIN EN 206-1/A2:2005-09	Beton - Teil 1: Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität
5	DIN 1045-2:2001-07 und DIN 1045-2/A1:2005-01	Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton - Teil 2: Beton; Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität; Anwendungsregeln zu DIN EN 206-1
6	DIN V 4165:2003-06	Porenbetonsteine; Plansteine und Planelemente
7	DIN 4166:1997-10	Porenbeton Bauplatten und Porenbeton-Planbauplatten
8	DIN 4102-4:1994-03,	einschließlich aller Berichtigungen und DIN 4102-1/A1:2004-11 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile
9	DIN 4102-2:1977-09	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Bauteile; Begriffe, Anforderungen und Prüfungen

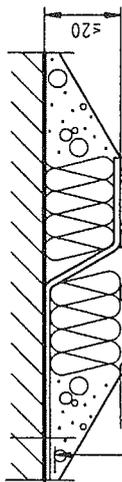


- 1.2.3 Die zulässige Höhe der Brandschutzverglasung beträgt maximal 4000 mm.
Die zulässige Höhe der Brandschutzverglasung in Verbindung mit Feuerschutzabschlüssen nach Abschnitt 1.2.7 beträgt maximal 3500 mm.
Wird die Brandschutzverglasung in die Öffnung einer Trennwand eingebaut, beträgt ihre zulässige Größe bei dreiseitigem Einbau maximal 5000 mm (Breite) x 4000 mm (Höhe), bei Einbau in einer Höhe von 900 mm maximal 3850 mm (Breite) x 1550 mm (Höhe).
Die zulässige Gesamthöhe der Trennwandkonstruktion im Bereich der Brandschutzverglasung darf maximal 4500 mm betragen.
Die Brandschutzverglasung darf aus vorgefertigten, seitlich aneinander gereihten Rahmenelementen zusammengesetzt werden.
Die Länge der Brandschutzverglasung ist nicht begrenzt.
- 1.2.4 Die Brandschutzverglasung ist so in Teilflächen zu unterteilen, dass Einzelglasflächen von maximal 1400 mm x 2000 mm (maximale Scheibengröße) entstehen. Die Scheiben dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.
Wahlweise darf die maximal zulässige Scheibengröße 1082 mm (Breite) x 2478 mm (Höhe) betragen.
Bei Verwendung von "PROMAGLAS 30, Typ 10"-Scheiben beträgt die maximal zulässige Scheibengröße 1232 mm (Breite) x 2156 mm (Höhe).
Falls die Brandschutzverglasung in Verbindung mit Feuerschutzabschlüssen nach Abschnitt 1.2.7 ausgeführt wird, darf oberhalb der Feuerschutzabschlüsse – außer bei Verwendung von "PROMAGLAS 30, Typ 10"-Scheiben – die maximal zulässige Scheibengröße 1000 mm (Höhe) x 2576 mm (Breite) betragen.
- 1.2.5 Die Brandschutzverglasung darf - auf ihren Grundriss bezogen - Eckausbildungen erhalten, sofern der eingeschlossene Winkel zwischen $\geq 90^\circ$ und $< 180^\circ$ beträgt.
- 1.2.6 In einzelne Teilflächen der Brandschutzverglasung dürfen Ausfüllungen entsprechend Abschnitt 2.1.5 eingesetzt werden.
- 1.2.7 Die Brandschutzverglasung darf in Verbindung mit folgenden Feuerschutzabschlüssen ausgeführt werden:
– T 30-1 FSA "HUECK BS C-1" oder
– T 30-2 FSA "HUECK BS C-2"
jeweils gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-6.20-1979.
- 1.2.8 Die Brandschutzverglasung erfüllt die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F 30 unabhängig von der Richtung der Brandbeanspruchung.
- 1.2.9 Die Brandschutzverglasung darf nicht als Absturzsicherung angewendet werden.
- 1.2.10 Die Brandschutzverglasung darf nicht planmäßig der Aussteifung anderer Bauteile dienen.
2. Die Anlage Ä/E 1 des Änderungs- und Ergänzungsbescheids vom 21. September 2004 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 22. April 2003 wird ersetzt durch die Anlage Ä/E 1 dieses Bescheids.
3. Die Anlage 10 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die Anlage Ä/E 2 dieses Bescheids.
4. Die Anlage Ä/E 4 des Änderungs- und Ergänzungsbescheids vom 21. September 2004 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 22. April 2003 wird ersetzt durch die Anlage Ä/E 3 dieses Bescheids.

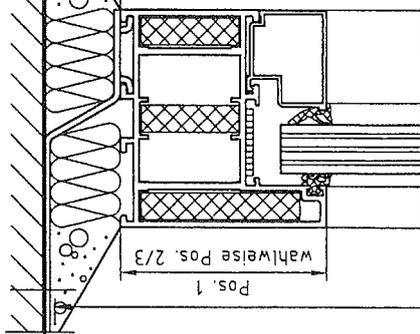
Bolze

Beglaubigt

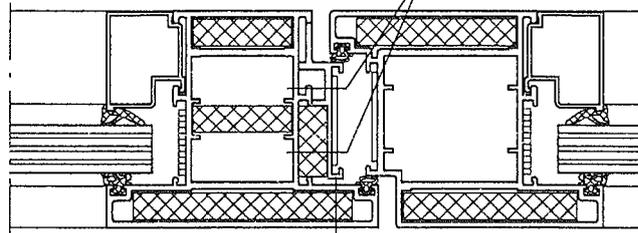




Hinweis Profilsatz Pos.18 :
 bis BRM ≤ 3000 mit Einfallenschloß
 wahlweise
 bis BRM ≤ 3500 mit Einfallenschloß
 und oberer Zusatzfalle

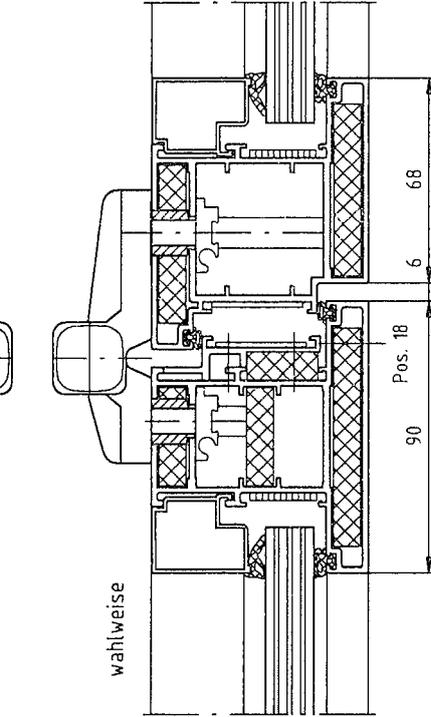


wahlweise



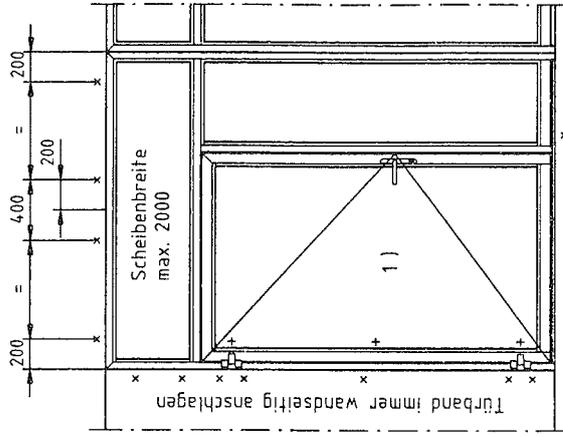
Pos. 18
 Pos. 17
 Pos. 80
 a = ≤ 250
 wechselseitig
 anordnen

Pos. 76
 a = ≤ 250
 wechselseitig
 anordnen



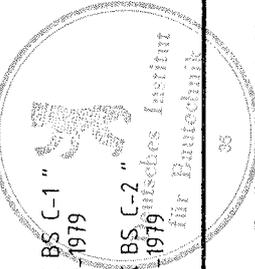
wahlweise

Ausführungsvariante I



Tür DIN links/rechts anschlagend
 1) lichte Durchgangshöhe ≤ 2300

x Befestigungspunkte für Sondertyp



Einbau :
 T 30-1 Tür "HUECK BS C-1"
 Zulassung Nr. Z-6.20-1979
 wahlweise
 T 30-2 Tür "HUECK BS C-2"
 Zulassung Nr. Z-6.20-1979
 Deutsches Institut
 für Bautechnik

Pos.- Liste siehe Anlage 16 und 17

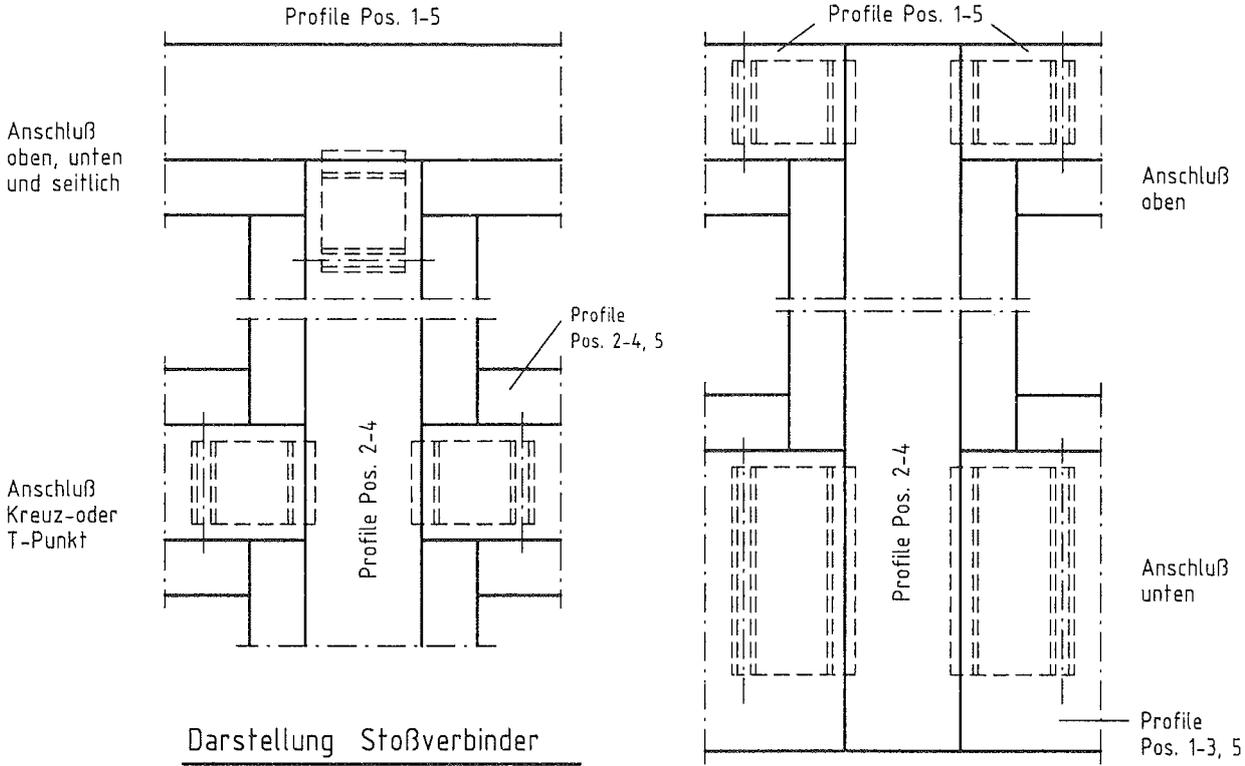
Brandschutzverglasung "HUECK BS C-3"
 der Feuerwiderstandsklasse F30 nach DIN 4102-13
 - Vertikalschnitt C-C - , - Horizontalschnitt D -

Maße in mm

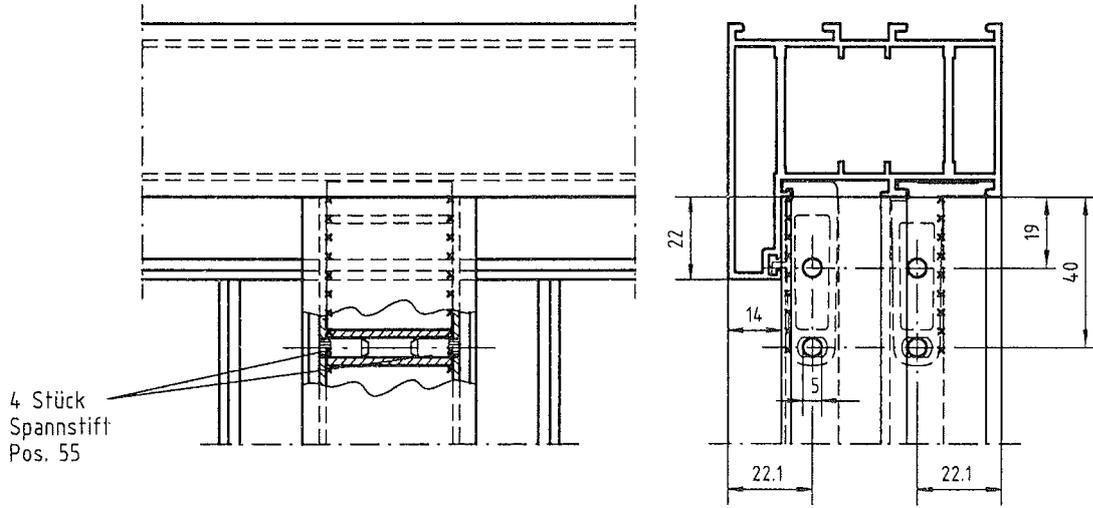
Anlage Ä/E 1

zum Änderungs-u. Ergänzungsbescheid
 vom 10.11.2008
 zur Zulassung
 Nr. Z-19.14-1176
 vom 22. April 2003

Anwendungsbeispiele - Profilstöße -

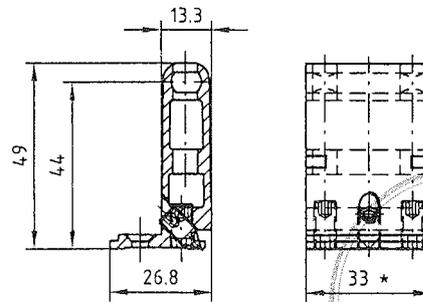
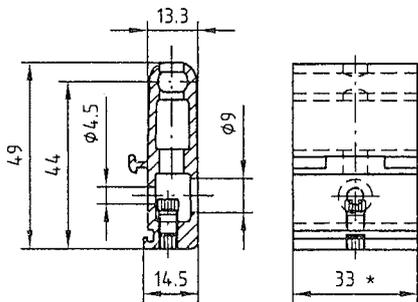


Darstellung Stoßverbinder



Pos.58 Stoßverbinder außen für Pos. 2 und 3

Pos.57 Stoßverbinder innen für Pos. 2 und 3



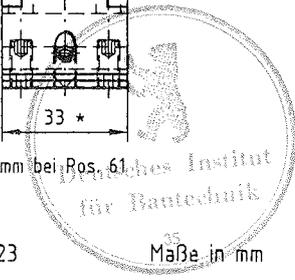
* 93.0 mm bei Pos. 58, 82.9 mm bei Pos. 60

* 92.6 mm bei Pos. 59, 82.9 mm bei Pos. 61

Kleber " Agomet P 77 " (Fa. Agomet Klebstoffe GmbH , Hanau)
 wahlweise " COSMOFEN AL 1630 " (Fa. Weiss Chemie)

Pos.- Liste siehe Anlagen 21-23

Maße in mm



Brandschutzverglasung " HUECK BS C-3 " der Feuerwiderstandsklasse F30 nach DIN 4102-13
 - Einbau Stoßverbinder -

Anlage Ä/E 2 zum Änderungs- u. Ergänzungsbescheid vom 10.11.2008 zur Zulassung Nr. Z-19.14-1176 vom 22. April 2003

- Pos. 1 Blendrahmenprofil 531 100 H)
 2 Blendrahmen/Sprossen- und Kämpferprofil 531 300 H)
 3 Blendrahmen/Sprossen- und Kämpferprofil 531 301 H)
 4 Sprossen- und Kämpferprofil 531 302 H)
 5 Sockelprofil- und Blendrahmenprofil 531 500 H)
 6 Zusatzprofil 431 605 H)
 7 Zusatzprofil 431 606 H)
 8 Zusatzprofil 431 608 H)
 9 Zusatzprofil 431 609 H)
 10 Glasleiste 594 053 H)
 11 Glasleiste 594 057 H)
 12 Glasleiste 594 058 H)
 13 Glasleiste 594 059 H)
 14 Glasleiste 594 064 H)
 15 Glasleiste 594 065 H)
 16 Sprossenprofil 552 643 H)
 17 Türwechselprofil 531 600 H)
 18 Einsatz für Türanschlag 431 602 H)
 19 HUECK-Dämmstreifen 913 043 H)
 20 HUECK-Dämmstreifen 913 045 H)
 21 HUECK-Dämmstreifen 913 049 H)
 22 HUECK-Dämmstreifen 913 051 H)
 23 HUECK-Dämmstreifen 913 052 H)
 24 HUECK-Dämmstreifen 913 053 H)
 25 HUECK-Dämmstreifen 913 054 H)
 26 HUECK-Dämmstreifen 913 055 H)
 27 HUECK-Dämmstreifen 913 056 H)
 28 HUECK-Dämmstreifen 913 122 H)
 29 HUECK-Dämmstreifen 913 123 H)
 30 HUECK-Dämmstreifen 913 143 H)
 31 HUECK-Dämmstreifen 28,5 mm dick
 32 HUECK-Dämmstreifen 28,5 mm dick mit 2 x 1 - 2,0 mm Al.- oder St.- Blech
 33 HUECK-Dämmstreifen 28,5 mm dick mit 2 x 1 - 2,0 mm Al.- oder St.- Blech, Konstruktionsbündig
 34 Silikat-Brandschutzplatte 25 mm dick
 35 Silikat-Brandschutzplatte 25 mm dick mit 2x1-2 mm Al.- oder St.- Blech
 36 Silikat-Brandschutzplatte 25 mm dick mit 2x1-2 mm Al.- oder St.- Blech, Konstruktionsbündig
 37 Dämmschichtbildender Baustoff 913 147 H) , wahlweise 913 058 H) oder 913 379 H)
 38 Dämmschichtbildender Baustoff 12 mm Streifen 913 149 H) , wahlweise 913 148 H) oder 913 443 H)
 39 Verglasungsdichtung 911 081 H)
 40 Einrollkeil 911 078 H)
 41 Einrollkeil 911 079 H)
 42 Einrollkeil 911 108 H)
 43 Dichtung 904 107 H)
 44 Verbundglasscheibe " Pyrostop-Typ 30-1.. " entsprechend Anlage 24
 45 Verbundglasscheibe " Pyrostop-Typ 30-20 " entsprechend Anlage 25
 46 Verbundglasscheibe " Pyrostop-Typ 30-2../30-3.. " entsprechend Anlage 26
 47 Verbundglasscheibe " PROMAGLAS 30 Typ 1 " entsprechend Anlage 27
 48 Verbundglasscheibe " PROMAGLAS 30 Typ 2 " entsprechend Anlage 28
 49 Verbundglasscheibe " PROMAGLAS 30 Typ 10 " entsprechend Anlage 30
 50 Verbundglasscheibe " PROMAGLAS 30 Typ 5 " entsprechend Anlage 29
 51 Klotzbrücke 913 127 H) , wahlweise Hartholzklötz 28 x 4 mm, 80 mm lang
 52 Hartholzklötz 20 mm breit, 80 mm lang
 53 Hartholzunterlage min. 10 x 20 mm x dicke
 54 Eckwinkel 913 254 H) , wahlweise 913 004 H)
 55 Spannstift 911 049 H) , wahlweise 913 255 H)
 56 Stossverbinder aussen 913 002 H) wahlweise 913 597 H)
 57 Stossverbinder innen 913 003 H) wahlweise 913 598 H)
 58 Stossverbinder aussen 913 034 H) wahlweise 913 599 H)
 59 Stossverbinder innen 913 035 H) wahlweise 913 699 H)
 60 Stossverbinder aussen 913 041 H) wahlweise 913 601 H)
 61 Stossverbinder Innen 913 042 H) wahlweise 913 602 H)



H) HUECK Art.- Nr.

Brandschutzverglasung " HUECK BS C-3 "
 der Feuerwiderstandsklasse F30 nach DIN 4102-13
 - Positionsliste -

Anlage Ä/E 3
 zum Änderungs- u. Ergänzungsbescheid
 vom 10.11.2008
 zur Zulassung
 Nr. Z-19.14-1176
 vom 22. April 2003